

Für die **Abteilung administrative Notaufnahme** am Standort Juliuspital suchen wir zum 01.06.2021 in Teilzeit mit bis zu 14 Stunden/Woche eine:

Kaufmännische Angestellte oder MFA (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- administrative Aufnahme und Abwicklung von Notfällen und Arbeitsunfällen
- Korrektur und Erfassung von abrechnungsrelevanten Daten
- Ansprechpartner für Patienten sowie deren Angehörige
- Korrespondenz mit einweisenden Ärzten und Einrichtungen sowie Kostenträgern

Wir bieten:

- einen interessanten und anspruchsvollen Arbeitsplatz
- ein engagiertes, motiviertes Team und eine gute Arbeitsatmosphäre
- ein Entgelt nach TV-L und eine rein arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung
- Betreuungsplätze in einer Kinderkrippe auf dem Gelände
- Möglichkeit zur Teilnahme am Jobticket für den ÖPNV
- Jobradleasing
- Angebote im Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Parken zum Mitarbeiterpreis im eigenen Parkhaus

Sie bringen mit:

- kaufmännische Ausbildung oder Ausbildung zur MFA (m/w/d)
- Kenntnisse in der medizinischen Terminologie sind wünschenswert
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung sowie Bereitschaft an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten
- Erfahrungen in der praktischen Anwendung der Abrechnungswerke EBM sind von Vorteil
- Erfahrungen im Umgang mit Krankenhaus- bzw. Praxisinformationssystemen sind wünschenswert
- fachliche und soziale Kompetenz



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbung bevorzugt über unser Online-Portal:
www.kwm-klinikum.de/jobs
oder postalisch an:

Klinikum Würzburg Mitte gGmbH
Personalmanagement
Salvatorstraße 7 · 97074 Würzburg

Bewerbungsfrist: 30.04.2021

Für weitere Informationen steht Ihnen die Abteilungsleitung Aufnahmemanagement Frau Tina Scheiner unter 0931/393-7402 gerne zur Verfügung



Das Juliuspital und die Missioklinik sind unter dem Dach der Klinikum Würzburg Mitte gGmbH vereint. Mit dem Zusammenschluss der beiden Würzburger Traditionskliniken entsteht ein Klinikum mit 675 Planbetten an zwei Standorten mit mehr als 2.100 Mitarbeitern, in dem jährlich ca. 30.000 Patienten stationär behandelt werden.